



Die Aabrennte



Fasnacht 2011

Dr Prinz Charles dä wird in London vo re Demo überrascht,
Es fliege Stei und leeri Fläsche – eini drifft d Camilla fascht.
Dr Königssohn isch not amused und trotzdem macht är do nicht schlapp,
Är fangd die Baggschtei elegant mit synen Ooren ab.

Es seit e Kassefrau im Stücki zur Kollegin ganz entsetzt:
„Jesses nei, do kunnt e Kund. Oje, was mache mir denn jetzt?
Das han I doo no nie erlăbt, wie schalt ich nur die Kassen yy?“
Zum Glügg ischs nur dr Wüscher vo dr Putzequipe gsii.

Nach dr Hochzyt rief dr Boris Becker „Seid ihr nicht ganz dicht?
10'000 Franken für ein Ja-Wort? Diese Rechnung zahl ich nicht!“
E gleine Tipp zue dämm Betrag, mir würdes nit so tragisch see:
Woorschyns koscht denn nögschd Joor d Scheidig non e bitzli mee.

Wenn si fünf Stund im Flieger sitze und dä doch am Bode blybt,
Isch es dr Eyjafjallajökull wo si Äschespiili drybt.
Au dr Gass foot afo brodle und klopft wietig uff e Disch,
Ä heigi gmergt dass dä Vulkan nit Fūmoar-Mitglied isch.

Dr Blocher seit zum Somm: „Du Biebli los, ich hilf dr jetzt e Bitz.“
Är isch koo und het schnäll gluegt und isch verschwunde wie dr Blitz.
Är heig d BaZ prieft und drbi feschtgstellt, d Qualideed syg nit so guet,
Well s sich für d Lăggerli als Paggpapier nit eigne duet.

Die Überraschig, hänn sis ghört? Dr Elton John hett jetzt e Kind.
Vor Freud hänn sini Auge glüuchtet – wien e Candle in the Wind.
Au dr –minu griegt bald Noochwuggs, glaube mir, und zwar scho glyy.
Denn sym Ranze noch miesst är im 9. Monet syy.

S Personal vom Cindy's hört, es miess bald go und s Härz hett klopft.
Es sin Rotz und bittri Träne uff e Maxiburger tropft.
Si hänn dä Snäck denn doch probiert und gmerggt das schmeegt gar nit so schlimm,
In Zuekunft griegsch en als Spezialmenü im Burger King.

Wells sit neuschem jetzt für zwanzig Stei die Blastigg-Pille git,
Kunnt dr Fritzli mit em Mami gärn in Claramigros mit.
Mit volle Däsche stoot er dört, das seht e Journi vo dr BaZ.
Und schrybt: „Me dealt widr mit Kügeli am Claraplatz.“

Zue sim Kultur-Inträsse meint e sone Rambass z Rotelfue:
„Mir göi am Samschtig ins IKEA, das isch öis Theater gnue.“
Mir wüsse gnau, was me in Basel am Theater ändre miesst,
Dass in Zuekunft widr Gäld vo hindefüre fliesst.
S ganz Ensemble wird ersetzt me stellt jetzt das vom Häbsen yy.
D Bühn bilder gestaltet exklusiv für Basel dr Rolf Knie.
„Hamlet“ spielt me jetzt uff Schlittschue, wie me das vo Disney kennt,
Und statt „die Räuber“ git s dr superkrassi Wrestling Show-Event.
D Opere die fyrt die grossi Musikantestadl-Nacht,
Im Orcheschtergrabe räblet d Negro Rhygass dass es kracht.
Statt Ballett am vieri Tanztee, mir sin sicher, dass das zieht,
Und als Bhaltis Basler Lăggerli, das gfallt im Baselbiet.
Und kunnt dr Rambass denn in Schaare, well ihn freut was z Basel lauft,
Jä, denn löön mir ihn nūmm yyne, denn isch ussverkauft.

Ballade vom Cavaliere Grande

Mir hänn e Bundesroot ganz frisch, wo zur Mehrheit wyyblig isch.
Au in Italie het s ein ghört, dr Berlusconi isch betört.

Mit sim Toupet und vyyl Schmuus, kunnt dä denn ins Bundeshuus.
Doch mit Schregge faarts im yy, die sinn scho lengschtens 17 gsi.

Dr Cavaliere isch scho heiss, drum startet är zur Schwyzerreis.
Und unterziet vo Oscht bis Wescht, d Schwyz em Bunga-Bunga-Tescht.
Är froggt: „Wo isch das Heidi ächt?“ Vom Alter här wär s ihm grad rächt.
Im Oberland seit är schnäll „Ciao“. Sythär isch d Jungfrau nur no Frau.

Züri kennt är nur mit Name, sogar är will dört nit aane.
Dr bescht Name uf dr Wält het für ihn ganz klar Frauefald.

In Schanfigg do findet är, dass ohni Schan- no schöner wär.
Sankt Maria bsuecht är eilig, jetzt isch d Maria dört nūmm heilig.

In Basel suecht är zerscht e bitz, denn landet är im Kaffi Spitz,
D Touri-Info froggt denn är, wo s 11000 Jungfre Gässli wär.

Uff tutti goot är wieder los, an d Elisabethenstross.
Und ganz bsunders freut är sich, uff e Margarethestich.

Doch plötzlich isch si Gnuss verbyy, är schaltet Tele Basel yy.
Nit dass dä ihm halt nonig ghört, isch was ihn an däm Sänder stört

Obwohl är Fraue gärn verwöhnt, het är do nur vor Schregge gstöhnt,
Was ihn verängschtigt het do dra – isch s koche mit dr Tamara!

fir und vo liebe Frind isch s **Zündhölzli/Brandloch**
e wunderbaari Fasnachtsbaiz zmitts im Härz vo dr Frau Fasnacht
im Untere Heubärg 2. Lueged also unbedingt yyne uff en original
Aabrennte Bier und dr aint oder ander Spitze-Bangg!

www.aabrennte.com